miteinander

Die Informationsquelle der Katholischen Seelsorgeeinheit Rastatt

NOVEMBER 2020

St. Alexander

Heilig Kreuz

Herz Jesu

Zwölf Apostel

Werde *Hoffnung*sträger!

Diaspora-Sonntag 15. November 2020

www.werde-hoffnungsträger.de

Keiner soll alleine *glauben.*

Hilfswerk für den Glauben bonifatius werk

Vorwort

Roland Kaiser hat mal ein Lied geschrieben, welches zwar als Liebeslied gemeint war, aber der Refrain kam mir dieser Tage in einem anderen Kontext wieder in den Sinn. *„Ich glaub es geht schon wieder los, das darf doch wohl nicht wahr sein, dass man so total den Halt verliert.“*

Ich denke, Sie wissen worauf ich hinaus möchte. Die Infektionszahlen von Corona steigen wieder und es wird über mögliche Einschränkungen geredet. Ich schreibe diese Zeilen am 21.10.20 und wir haben aktuell die Beschränkungen mit Treffen auf 2 Haushalte oder auf 10 Personen. Wer weiß, wie die Lage sich entwickelt hat, wenn Sie den Pfarrbrief in den Händen halten. Wir werden sehen. Schauen wir mal, wie wir Weihnachten feiern können. Aber egal was sein wird, wir werden eben nicht den Halt verlieren, denn der Monat November lädt uns ein, unser Leben an einem Anker fest zu manchen. An einem Anker, der jede stürmische Zeit übersteht. Er ist wie ein Fixpunkt in der Geschichte der Menschen, auch in jedem neuem Jahr. Christus ist der Anker in der Zeit. Deshalb endet auch das Kirchenjahr mit dem Christkönigsfest, um klar zu machen, ER steht am Ende. Jesus Christus ist unser Fixpunkt, an dem wir uns orientieren und Halt finden. Mit diesem Anker im Leben schließen wir das Kirchenjahr 2020 ab und übergeben ihm alles was war.

Schließen möchte ich das Kirchenjahr mit dem Gebet zu Christus, dem König, aus dem GL Nr. 931:

Jesus Christus, Anfang und Ende, König des Himmels und der Erde,
Ich möchte so leben wie du, nicht festhalten an materiellem Reichtum,
sondern anderen die Füße waschen.
Vorurteile überwinden, Ausgegrenzte umarmen
und Kranke mit Liebe und Fürsorge begegnen.
Das Böse entmachten, gegen Unrecht aufstehen und Frieden stiften.
Ängste abbauen, Nächstenliebe leben und Feste feiern mit denen,
die am Rande stehe.
Nach Misserfolgen zum neuen Fischfang aufbrechen
und mit Geisteskraft des Reich Gottes verkünden.
Und mitwirken an deinem Königreich, das nicht von dieser Welt ist.
Amen.

Ihr Marco Greipel

Marco Greipel, Pastoralreferent

Sonntagsgottesdienste im Überblick

Vorabend

17:00 Uhr	Heilig Kreuz

Sonntag

9.30 Uhr	St. Alexander
9.30 Uhr	Heilig Kreuz
11.00 Uhr	Zwölf Apostel
11.00 Uhr	Herz Jesu, Münchfeld
18.00 Uhr	St. Alexander

Fremdsprachige Messen

Samstag

18:00 Uhr	Zwölf Apostel in polnischer Sprache

Sonntag

09.30 Uhr	Herz Jesu, Münchfeld in kroatischer Sprache
18.00 Uhr	Bernharduskirche in italienischer Sprache

Inhalt

Kontakte 2-3

Wir feiern unseren Glauben

Gottesdienstordnung 4-13
Liturgie in Coronazeiten 14-15
Erstkommunion i. Coronazeiten 16
Diaspora-Sonntag 17
Sternsingeraktion 2021 18

Wir leben unseren Glauben

Gemeinsames 19
Pfarreien 20-27
Junge Erwachsene 28-29
Citypastoral 30
Neues aus Dekanat, Region und Diözese 31
Heilige und wir 32

Redaktionsschluss für die Novemberausgabe:
Montag, 16. November 2020

Artikel bitte an:
pfarrbrief.miteinander@web.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint:
Samstag, 28. November 2020

Titelbild:
Diasporasonntag 2020

Impressum

Herausgeber:
Katholische Seelsorgeeinheit Rastatt

Auflage:	1.600 Stück
Redaktion:	Pfr. Dickerhof und Team
Layout:	M. Wettstein, St. Alexander M. Wiener, Heilig Kreuz
Umschlag:	Holger Scheid www.dergestalter.info
Druck:	www.smrdruck.de

Kontakte

Markus Bienek, ***Sprecher Gemeindeteam Herz Jesu***
Tel.: 0170 6 82 72 46 markus-bienek@arcor.de

Georg und Manuela Bovenkerk, ***Gemeindereferenten***
Tel.: 40 63 61 15 manuela.bovenkerk@kath-rastatt.de
georg.bovenkerk@kath-rastatt.de

Ralf Dickerhof, ***Pfarrer***
Tel.: 40 63 61 13 ralf.dickerhof@kath-rastatt.de

Fynn Flackus, ***Sprecher Gemeindeteam St. Alexander***
Tel.: 0157 54 63 62 67 fynn.flackus@gmx.de

Andreas Freund, ***Pastoralreferent***
Tel.: 38 91 57 40 andreas.freund@kath-rastatt.de

Marco Greipel, ***Pastoralreferent***
Tel.: 40 63 61 14 marco.greipel@kath-rastatt.de

Monika Harbrecht, ***Sprecherin Gemeindeteam Heilig Kreuz***
Tel.: 2 09 88 monika.harbrecht@gmx.net

Martin Harter, ***Verwaltungsbeauftragter***
Tel.: 40 63 61 22 martin.harter@vst-rastatt.de

Mechtild Huemerlehner, ***Sprecherin Gemeindeteam Zwölf Apostel***
Tel.: 15 30 57 huemerlehner@t-online.de

Stefan Jaskolla, ***Kaplan***
Tel.: 2 27 60 stefan.jaskolla@kath-rastatt.de

Michael Kress, ***Diakon (nb.)***
Tel.: 40 63 60 mkress@relicloud.de

Michael Maier, ***Pfarrgemeinderatsvorsitzender***
Tel.: 3 59 08 pfarrgemeinderat@kath-rastatt.de

Gia-Hoa Thomas Nguyen, ***Theologe im Pastoralkurs***
Tel.: 40 63 61 20 gia-hoa.nguyen@kath-rastatt.de

Jürgen Ochs, ***Bezirkskantor***
Tel.: 15 08 67 bk-juergen.ochs@web.de

Unsere Pfarrbüros

Kath. Pfarrbüro St. Alexander
Schlossstraße 5, 76437 Rastatt

Tel.: 40 63 60 Fax: 40 63 61 29
st.alexander@kath-rastatt.de

Kath. Pfarrbüro Heilig Kreuz
Buchenstraße 5, 76437 Rastatt

Tel.: 2 63 03 Fax: 15 21 92
heilig.kreuz@kath-rastatt.de

Kath. Pfarrbüro Herz Jesu
Stadionstraße 3, 76437 Rastatt

Tel.: 78 63 90 Fax: 78 63 99
herz.jesu@kath-rastatt.de

Kath. Pfarrbüro Zwölf Apostel
Ötigheimer Weg 20, 76437 Rastatt

Tel.: 2 23 13 Fax: 15 20 29
zwoelf.apostel@kath-rastatt.de

Kontakte

Komm' und lass uns reden.

CITY PASTORAL RASTATT
Gesprächs.Bereit.Für Dich.
Kirche mittendrin.

CityPastoral Rastatt und Weltladen

Schlossstraße 4
nahe Marktplatz

07222 5951845
www.citypastoral-ra.de

Öffnungszeiten
Dienstag, Donnerstag, Samstag
9 bis 14 Uhr
(Markttage in Rastatt)

Ihr Ansprechpartner
Pastoralreferent
Andreas Freund
Schlossstraße 5
07222 389-15740

FAIRE WELT RASTATT e.V.

Sozialstation St. Elisabeth	Murgstraße 37	Tel.: 93750
SKM Rastatt	Kaiserstraße 5	Tel.: 786582
Caritasverband	Carl-Friedrich-Str. 10	Tel.: 7750
Kindergarten Heilig Kreuz	Buchenstraße 5	Tel.: 25204
Kindergarten Maria Königin	Hasenwäldchen 22	Tel.: 157 79 37
Kindergarten St. Antonius	Badstraße 1a	Tel.: 34106
Kindergarten St. Bernhard	Rheintorstraße 2	Tel.: 935596
Kindergarten St. Franziskus	Sandweierer Str. 1	Tel.: 33633
Kindergarten Zwölf Apostel	Franz-Philipp-Str. 1	Tel.: 22949
Polnische Mission	Pfarrer Marcin Kuta Kaplan Janusz Liszka	Tel.: 0721 24654
Italienische Mission	Don Waldemar Massel	Tel.: 07243 7655585
Kroatische Mission	Pater Ivo Nedic	Tel.: 0721 6647340
Jugendhaus St. Martin	Zieselberg Ottenhöfen	Tel.: 22313

caritas

Missions-Markt unter der Maria-Königin-Kirche

Kleidung, Geschirr, Möbel, Bücher, Elektroartikel usw.
Mit dem Erlös unterstützen wir unsere Missionarinnen und Missionare
Öffnungszeiten: Jeden Mittwoch von 18:00–20:00 Uhr
Ansprechperson: Brigitte Teeuwen, Tel.: 21989

Konten der Katholischen Kirchengemeinde Rastatt

Sparkasse Rastatt-Gernsbach:
BIC: SOLADES1RAS
IBAN: DE05 6655 0070 0000 0078 72

Volksbank Baden-Baden-Rastatt:
BIC: VBRADE6K
IBAN: DE48 6629 0000 0000 1576 00

Kirchliche Datenschutzbeauftragte

Elisabeth Adler-Gößmann
Große Gaß 14, 79576 Weil am Rhein
elisabeth.adler-goessmann@ordinariat-freiburg.de

Wir feiern unseren Glauben

Samstag, 31.10.2020		
St. Alexander	08:20	Rosenkranz
	09:00	Eucharistiefeier mit Totengedenken (für die Verstorbenen, die in dieser Woche bestattet oder verabschiedet wurden)
Heilig Kreuz	17:00	Eucharistiefeier am Vorabend für Eheleute Margarete und Walter Baumann und Kurt Baumann

Sonntag, 01.11.2020	**ALLERHEILIGEN HOCHFEST**

LL: Offb 7,2-4.9-14
1 Joh 3,1-3
Ev: Mt 5,1-12a

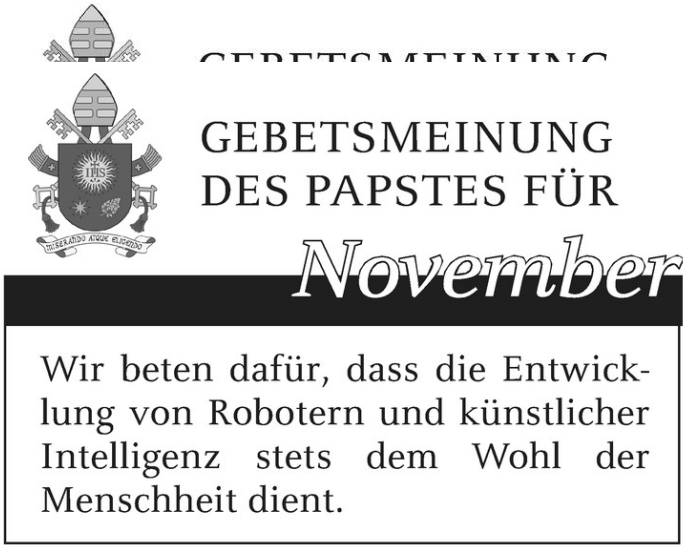
„Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß im Himmel."

St. Alexander	09:30	**Festgottesdienst** zu Allerheiligen
	18:00	Eucharistiefeier für Ernst und Maria Hiller
Heilig Kreuz	09:30	**Festgottesdienst** zu Allerheiligen
Herz Jesu, Münchfeld	11:00	**Festgottesdienst** zu Allerheiligen
Zwölf Apostel	11:00	**Festgottesdienst** zu Allerheiligen

Die Andachten auf dem Stadt- und Waldfriedhof am Nachmittag des Allerheiligentages können aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr nicht stattfinden. Wir bitten um Verständnis.

Wir feiern unseren Glauben

Montag, 02.11.2020		**ALLERSEELEN**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Dienstag, 03.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Mittwoch, 04.11.2020		**HL. KARL BORROMÄUS**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Donnerstag, 05.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Freitag, 06.11.2020		**HERZ-JESU-FREITAG**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen



Wir feiern unseren Glauben

Samstag, 07.11.2020		
St. Alexander	08:20	Rosenkranz
	09:00	Eucharistiefeier mit Totengedenken (für die Verst., die in dieser Woche verabschiedet wurden)
	17:00	Ökum. Gottesdienst mit der Lebenshilfe
Heilig Kreuz	17:00	Eucharistiefeier am Vorabend für Katharina Temmer und Angeh.; für Brigitte und Stefan, Martha und Michael Rüter, Karl, Marie-Sophie, Josef und Gerhard und Christian Duda, Pfr. Johannes Duda und Schwester Therese

Sonntag, 08.11.2020 **ZWEIUNDDREIßIGSTER SONNTAG i. J.**

LL: Weish 6,12-16
Weish 6,12-16
Ev: Mt 25,1-13

**„Siehe, der Bräutigam!
Geht ihm entgegen!“**

St. Alexander	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
	18:00	Eucharistiefeier für Andreas Kaiser; für Heinrich, Gertrud und Barbara Riesner, Josef und Lily Jalowy; für Franz und Josef Frach und Angeh.
Heilig Kreuz	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
Herz Jesu, Münchfeld	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
Zwölf Apostel	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie Sonderkollekte Kirchplatzsanierung
Aula Bildungshaus	14:30	Gehörlosengottesdienst

Wir feiern unseren Glauben

Montag, 09.11.2020		**WEIHETAG DER LATERANBASILIKA in ROM**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Evgl. Johanneskirche	19:00	Ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 10.11.2020		**HL. LEO DER GROßE**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Zwölf Apostel	19:00	Ökumenisches Friedensgebet
Mittwoch, 11.11.2020		**HL. MARTIN VON TOURS**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Herz Jesu Münchfeld	16:00	Martinsandacht I
	17:00	Martinsandacht II
	18:00	Martinsandacht III
Evgl. Johanneskirche	19:00	Ökumenisches Friedensgebet
Donnerstag, 12.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Zwölf Apostel	19:00	Ökumenisches Friedensgebet
Freitag, 13.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
St. Alexander	18:30	Wort-Gottes-Feier Diözesan-kfd
Evgl. Johanneskirche	19:00	Ökumenisches Friedensgebet

Rosenkranzgebet im Monat November

Nur mittwochs um 15 Uhr bei der Gelöbnismadonna in der Pagodenburganlage und
am Samstag um 8.20 Uhr vor dem Seelenamt

Wir feiern unseren Glauben

Samstag, 14.11.2020		
St. Alexander	08:20	Rosenkranz
	09:00	Eucharistiefeier mit Totengedenken (für die Verstorbenen, die in dieser Woche verabschiedet wurden)
Heilig Kreuz	17:00	Eucharistiefeier am Vorabend für Reinhard Steinbrunner

Sonntag, 15.11.2020 — **DREIUNDDREIßIGSTER SONNTAG i. Jk.**
DIASPORA-SONNTAG

LL: Spr 31,10-13.19-20.30-31
1 Thess 5,1-6
Ev: Mt 25,14-30

**„Über Weniges warst du treu;
nimm Teil am Fest deines Herrn!"**

St. Alexander	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
	18:00	Eucharistiefeier für Siegmund Pietrzyk; für Hermann und Julia Riemer; für Lutz Skornia
Heilig Kreuz	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
Herz Jesu, Münchfeld	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
Zwölf Apostel	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie – Gedenken an Frau Gisela Schmälzle

Fernsehgottesdienste
im November 2020, 9:30 Uhr im ZDF

01.11., St. Meinrad, Radofzell a. Bodensee (katholisch)
08.11., St. Marienkirche, Berlin (evangelisch)
15.11., St. Sebastian, Würselen (katholisch)
22.11., St. Johanniskirche, Schweinfurt (evangelisch)
19.11., Elisabethinenkirche, Graz (katholisch) (ZDF/ORF)

ZDF FERNSEHGOTTESDIENST

Wir feiern unseren Glauben

Montag, 16.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Herz Jesu, Münchfeld	18:00	Wort-Gottes-Feier SKM
Evgl. Johanneskirche	19:00	Ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 17.11.2020		**HL. GERTRUD VON HELFTA**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Zwölf Apostel	19:00	Ökumenisches Friedensgebet
Mittwoch, 18.11.2020		**WEIHETAG d. BASILIKA ST. PETER u. PAUL i. ROM**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Donnerstag, 19.11.2020		**HL. ELISABETH VON THÜRINGEN**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Freitag, 20.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen

Pia Foierl

Die **heilige Elisabeth von Thüringen**, deren Gedenktag wir am 19. November feiern, hat sich ein Beispiel an Jesus genommen und ist ihm radikal nachgefolgt. Die Königstochter kam als Kind an die Wartburg, wurde mit 14 die Frau eines Landgrafen und war begeistert vom beispielhaft armen Leben der ersten Franziskaner, die nach Eisenach kamen. Diese Spiritualität gab ihr geistliche Heimat. Aufopferungsvoll hat sich Elisabeth um die Menschen gekümmert, die in der damaligen Gesellschaft keinen Platz hatten, auch dann, als der Hof sie deshalb zunehmend ablehnte. Aus dieser Zeit stammt auch die Erzählung vom Brot, das sich in Rosen verwandelte. Erst 24 Jahre alt, starb diese unnachahmliche Frau 1231.

Wir feiern unseren Glauben

Samstag, 21.11.2020		**GEDENKTAG ULF IN JERUSALEM**
St. Alexander	08:20	Rosenkranz
	09:00	Eucharistiefeier mit Totengedenken (für die Verstorbenen, die in dieser Woche bestattet oder verabschiedet wurden)
Heilig Kreuz	17:00	Eucharistiefeier am Vorabend für verst. Mitglieder und Förderer des Kirchenchores; für die Verstorbenen der KfD Heilig Kreuz; für Aurel Bocioc und Verst. der Fam. Friedrich, Kafka und Wiener; für Rosa und Emil Sapia, Schwiegersöhne Wincenz Dawidowicz und Wilhelm Marscholek und Angeh.; für Margarethe Steinert

Sonntag, 22.11.2020	**CHRISTKÖNIGSFEST HOCHFEST**

LL: Ez 34,11-12.15-17
1 Kor 15,20-26.28
Ev: Mt 25,31-46

„Der Menschensohn wird sich auf den Thron seiner Herrlichkeit setzen und er wird die Menschen voneinander scheiden."

St. Alexander	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
	18:00	Eucharistiefeier für Hans Meder; für Alois Smietana, Eltern, Geschwister, Stefania Jasek und Angeh.
Heilig Kreuz	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
Herz Jesu, Münchfeld	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
Zwölf Apostel	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie

Wir feiern unseren Glauben

Montag, 23.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Dienstag, 24.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Mittwoch, 25.11.20120		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Donnerstag, 26.11.2020		**HL. KONRAD VON KONSTANZ**
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen
Freitag, 27.11.2020		
St. Alexander	08:00	Aussetzung des Allerheiligsten
	18:00	Sakramentaler Segen

Wolldecken für Bogotá

Liebe Gemeindemitglieder, in Bogotá / Kolumbien würden sich die alten und kranken Leute über wärmende Wolldecken freuen, die ihnen helfen, den Winter besser zu überstehen. Schwester Agneta schreibt:

„Lieber Herr Pfarrer Dickerhof, danke für Ihr E-mail und Ihr Angebot uns zu helfen. Anstatt von Handschuhen, Wollmützen und Wollschuhen schlagen wir Wolldecken für Kinder und Erwachsene vor. Für das gibt es immer Bedarf. Unser Klima ist sehr wechselhaft. Nachts und morgens oft sehr kalt doch bis mittags wärmt es sich schnell an und wird heiß in der Höhe von 2.600 m. Für ältere Menschen wird es auch einfacher sein Wolldecken zu stricken und man kann Wollreste verwenden, die oft im Haushalt noch herumliegen. Nun alles Gute und viel Glück zu diesen Projekt! – Sr. Agneta"

Also: Wer eine Wolldecke stricken möchte oder einfach nur Wollflicken, die man dann zusammennähen kann, darf das gerne tun. Einfach in der Citypastoral in der Schlossstraße 4 an den Markttagen abgeben und die Pfarrei kümmert sich dann um den Versand nach Kolumbien.
Es wäre schön, wenn viele, gerade auch unsere älteren Gemeindemitglieder, mitmachen würden. – Ihr Pfarrer Ralf Dickerhof

Wir feiern unseren Glauben

Samstag, 28.11.2020

St. Alexander	08:20	Rosenkranz
	09:00	Eucharistiefeier mit Totengedenken (für die Verstorbenen, die in dieser Woche bestattet oder verabschiedet wurden)
Heilig Kreuz	17:00	Eucharistiefeier am Vorabend für Rita und Hermann Urbanek und Richard Zylla; für Verst. der Fam. Mates und Eder

Sonntag, 29.11.2020 **ERSTER ADVENTSSONNTAG**
BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES, Lesejahr B

LL: Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7
1 Kor 1,3-9
Ev: Mk 13,24-37

„Seid wachsam! Denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt"

St. Alexander	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
	18:00	Eucharistiefeier für Johann Zagorny, Anna Strzelczyk und Verst. der Fam. Tschampel; für Ruth Schuhmacher und Margarete Mahr; für Lutz Skornia
Heilig Kreuz	09:30	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
Herz Jesu, Münchfeld	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie
	18:00	Jugendgottesdienst
Zwölf Apostel	11:00	Eucharistiefeier der Pfarrfamilie - Gedenken an Pfr. Rudi Killian (+ 28.11.17)

Jeden Sonntag ab 9 Uhr finden Sie auf unserem Youtube-Kanal Katholisch in Rastatt die Übertragung der Messfeier aus der Heilig-Kreuz-Kirche, Rastatt-Rheinau

Wir feiern unseren Glauben

Durch das Sakrament der Taufe werden in die Kirche aufgenommen:

Emily Vodnar Niklas Mirwald Jason Grießig

„Herr, segne sie auf ihrem Lebensweg."

Im Glauben an die Auferstehung sind verstorben:

Barbara Barth	Gerhard Sieger	Albrecht Bretzinger
Elisabeth Schmidt	Eberhard Rheinheimer	Helene Otto
Inge Glatt	Gerda Halfar	Steluta Marcu
Eleonore Zimmerer	Ursula Lehmkuhl	Katharina Bruder
Anneliese Meyer	Helmut Namyslo	Edeltraud Fix

"Herr, gib den Verstorbenen die ewige Ruhe."

Foto: Peter Kane

Wir feiern unseren Glauben

Anmeldungen für Messfeiern an den Sonntagen

Weiterhin ist es notwendig, sich zu den Sonntagsmessen **und zur Vorabendmesse in Heilig Kreuz** namentlich und mit Angabe der Telefonnummer anzumelden! Und zwar **stets freitags im Zeitraum von 9 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr**, immer unter diesen **neuen** Rufnummern: **40 636 112 oder 40 636 122**

Anmeldung für Sa./So., 7./8. November – NUR am Freitag, 6. Nov.

Samstag, 17:00 Uhr	Hl. Kreuz
09:30 Uhr und 18:00 Uhr	St. Alexander
09:30 Uhr	Hl. Kreuz
11:00 Uhr	Herz Jesu
11:00 Uhr	Zwölf Apostel

Anmeldung für Sa./So., 14./15. November – NUR am Freitag,13. Nov.

Samstag, 17:00 Uhr	Hl. Kreuz
09:30 Uhr und 18:00 Uhr	St. Alexander
09:30 Uhr	Hl. Kreuz
11:00 Uhr	Herz Jesu
11:00 Uhr	Zwölf Apostel

Anmeldung für Sa./So., 21./22. November – NUR am Freitag, 20. Nov.

Samstag, 17:00 Uhr	Hl. Kreuz
09:30 Uhr und 18:00 Uhr	St. Alexander
09:30 Uhr	Hl. Kreuz
11:00 Uhr	Herz Jesu
11:00 Uhr	Zwölf Apostel

Anmeldung für Sa./So., 28./29. Nov. – NUR am Freitag, 27. Nov.

Samstag, 17:00 Uhr	Hl. Kreuz
09:30 Uhr und 18:00 Uhr	St. Alexander
09:30 Uhr	Hl. Kreuz
11:00 Uhr	Herz Jesu
11:00 Uhr	Zwölf Apostel

DANKE all jenen, die bereit sind, freitags den Telefondienst im Pfarrhaus zu übernehmen und am Sonntag in ihrer Pfarrkirche den Ordnerdienst zu übernehmen. – Ihr Ralf Dickerhof, Pfr.

Wir feiern unseren Glauben

Hinweise zur Liturgie in Corona-Zeiten

Für die Sonntagsmessen und bestimmte Festtagsmessen gilt weiterhin die Anmelderegelung. Die Angaben, wann Sie sich für welchen Gottesdienst anmelden können, finden Sie auf Seite 13.
Anhand der Anmeldungen wird geregelt, dass nicht mehr als die erlaubte Anzahl der Gläubigen zum Gottesdienst kommt. Wer seine Namen und Telefonnummer nicht angeben möchte, wird nicht zum Gottesdienst zugelassen. Die Anmeldelisten werden drei Wochen aufbewahrt und dann vernichtet, in der Hoffnung, dass sie nicht zur Nachverfolgung von Infektionsketten benötigt werden.
Im Eingangsbereich geben Ihnen die Ordner an den Sonntagen Desinfektionsmittel, damit Sie damit Ihre Hände desinfizieren. Weihwasser darf leider noch keines verwendet werden. Machen Sie das Kreuzzeichen beim Betreten der Kirche trotzdem, auch ohne Weihwasser.
Bitte die Bänke von vorne her auffüllen. Familien und Paare dürfen zusammensitzen. Bitte achten Sie ansonsten auf genügend Abstand zu den anderen Nachbarn. Aus Abstandsgründen bleibt jede zweite Bank in den Pfarrkirchen frei. Bitte befolgen Sie die Anweisungen der Ordner.
Verzichten Sie bitte auf Handschlag und Umarmungen beim Friedensgruß – schenken sie Ihren Nachbarn ein freundliches Lächeln!
Treten Sie bei der Kommunion einzeln und mit Abstand nach vorne. Wenn Sie die Kommunion nicht empfangen, aber gesegnet werden möchten, signalisieren Sie dies bitte dem Priester bzw. Kommunionhelfer. Mundkommunion ist laut bischöflicher Anordnung vom 4. Mai nicht erlaubt.
Bitte vermeiden Sie es, nach dem Gottesdienst vor der Kirche in Ansammlungen zusammen zu stehen. Auch hier gilt: Abstand halten!

Keine Werktagsmessen / Eucharistische Anbetung in St. Alexander
Da die Werktagsgottesdienste ausgesetzt sind, findet montags bis freitags von 8 – 18 Uhr in St. Alexander die Eucharistische Anbetung statt.

NEU: Ein Mund-Nasen-Schutz muss beim Betreten und Verlassen der Kirche und während des ganzen Gottesdienstes getragen werden.
Kein Betreten der Kirche ohne Angabe der Kontaktdaten.
Nutzen Sie bitte die Möglichkeit der Voranmeldung am Freitag. Voranmeldungen verfallen fünf Minuten vor Gottesdienstbeginn.

Wir feiern unseren Glauben

Die Feier der Erstkommunion in Corona-Zeiten

In dieser besonderen Zeit haben auf ebenso besondere Weise Kinder die Erstkommunion empfangen. Wenn wir auch auf Abstand achten müssen, bleibt uns Jesus nah und stärkt uns.
Möge durch die Erstkommunion der Glaube in diesen Kinder weiter wachsen und die Hoffnung gestärkt werden, das wünschen wir…

Maik Ullrich
Laila Dambon
Torben Ruffing
Pia Jundt
Milena Fröhle
Oscar Heim
Niklas Erni
Leon Wadle

Gebet für Kinder:
An jedem Tag bist du dabei,
du gibst mir Mut, machst froh und frei.
Für alles Schöne an diesem Tag,
ich dir jetzt schon DANKE sag'.
Und habe ich noch ein Problem,
darf ich ja wieder zu dir geh'n.
So hoffe ich auf deine Kraft,
dass ich mein Leben sicher schaff'.
Amen.

Wir feiern unseren Glauben

Diaspora-Sonntag am 15.11.2020

Im November macht das Bonifatiuswerk mit der Diaspora-Aktion auf die Herausforderungen katholischer Christen aufmerksam, die als Minderheit in der Gesellschaft ihren Glauben leben. Höhepunkt der deutschlandweiten Aktion bildet der „Diaspora-Sonntag" am 15. November.

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Diaspora-Sonntag 2020

Liebe Schwestern und Brüder,
„Werde Hoffnungsträger!" Das ist das Leitwort der diesjährigen Diaspora-Aktion des Bonifatiuswerkes. Hoffnungsträger in der Welt von heute zu sein, ist die Berufung und der Auftrag von uns Christen. Die christliche Hoffnung erwächst aus dem Glauben an Jesus Christus. Sie schenkt uns und der ganzen Gesellschaft Orientierung, Mut und Kraft.
Auch in der Diaspora Nord- und Ostdeutschlands, Nordeuropas und im Baltikum wollen katholische Christen Hoffnungsträger sein. In Regionen, in denen die große Mehrheit anders- oder nichtgläubig ist, geben sie der Frohen Botschaft des Evangeliums ein Gesicht. Sie sprechen Menschen, denen der Glaube fremd geworden ist, auf Gott an. Das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken unterstützt unsere Glaubensschwestern und -brüder dort mit jährlich etwa 1.200 Projekten. Es fördert die Ausbildung von Frauen und Männern, die in der Seelsorge tätig sind. Es hilft Räume zu schaffen für Begegnung und Gebet, für Kinder- und Jugendarbeit sowie für den Dienst an jenen, die am Rande der Gesellschaft stehen. Auch katechetisches Material und Fahrzeuge für die weiten Wege in den Gemeinden werden vom Bonifatiuswerk mitfinanziert.
Wir bitten Sie, liebe Schwestern und Brüder, anlässlich des Diaspora-Sonntags am 15. November um Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte, damit auch die Christen in der nordischen Diaspora dem Leitwort entsprechen können „Werde Hoffnungsträger!"

Für das Erzbistum Freiburg - *Stephan Burger, Erzbischof*

Informationen zur Sternsingeraktion 2021

Vorankündigung der Sternsinger-Aktion 2021

Die Sternsinger kommen – auch in Corona-Zeiten! Anfang Januar sind die kleinen und großen Könige unserer vier Pfarreien wieder in den Straßen von Rastatt unterwegs – diesmal mit Mund-Nasen-Bedeckung, einer Sternlänge Abstand und unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen.

Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+21“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in Ruanda und Brasilien und werden damit selbst zu einem wahren Segen. Die Gruppen werden von Erwachsenen oder erfahrenen Jugendlichen begleitet, die auf die Einhaltung der Hygieneregeln und Schutzmaßnahmen achten.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, muss sich dieses Jahr anmelden. Dazu werden in den kommenden Wochen Anmeldebögen in den jeweiligen Kirchen ausliegen. Diese können Sie dann in einem unserer Pfarrbüros einwerfen. Wir werden Sie dann kontaktieren.

Die Sternsinger werden voraussichtlich in kein Haus oder in eine Wohnung gehen. Sondern die Sternsinger werden vor Ihrer Haustür oder vor Ihrem Fenster empfangen. Die Sterne der Könige werden so präpariert, dass Sie dort kontaktlos Ihre Spende einwerfen und Ihren Segen für die Tür entgegen nehmen können. Des Weiteren ist geplant zu bestimmten Uhrzeiten eine Sternsingergruppe in / vor unseren Pfarrkirchen zu positionieren, damit Sie dort selbst Ihren Segen abholen und Ihre Spende abgeben können. Nähere Infos kommen im nächsten Pfarrbrief und auf unserer Homepage. Auch in der örtlichen Presse werden wir im Dezember verstärkt auf die Aktion hinweisen.

Egal, wie es kommen mag. Schon jetzt ist klar, dass wir den Segen der Sternsinger brauchen, mehr denn je. Und mehr denn je sind auch unsere Freunde in Ruanda und Brasilien auf unsere Spenden angewiesen. Deshalb schon jetzt die Bitte an Sie die Sternsinger Aktion, ob als Spender, als König, als Königin, als Begleiter oder im Stillen Gebet zu begleiten und zu unterstützen. Fürs Sternsinger-Team: Marco Greipel, Pastoralreferent

Wir leben unseren Glauben

Nachrichten aus unserer Seelsorgeeinheit

Pfarrbüros geschlossen
Aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung bleiben alle vier Pfarrbüros bis auf Weiteres geschlossen. Bitte anrufen oder eine Mail schreiben, wenn Sie ein Anliegen haben.

Das Seelsorgeteam ist für Sie erreichbar – wir sind da ☺
Sie dürfen gerne die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kontaktieren, wenn Sie ein seelsorgerliches Gespräch führen möchten. Infos wie Telefonnummer und Mailadresse finden Sie auf der ersten Kontaktseite. Wenn Sie beichten möchten, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Dickerhof oder Kaplan Jaskolla. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie.

Die offene Bibelgruppe der Seelsorgeeinheit trifft sich, soweit es die Pandemie-Entwicklung erlaubt, am Mittwoch, den 25.11.2020, um 19:30 Uhr in den Jugendräumen von Zwölf Apostel. Unser Thema: Lobpreis auf den Schöpfer. Wir lesen den Psalm 148.

Unsere Ministranten laden ein:
Die Zeit vor Weihnachten gehört zu einer der schönsten des Jahres. Deshalb wollen auch wir von den Ministranten etwas zu dieser Stimmung beitragen. Aus diesem Grund planen wir an den vier Adventssonntagen nach dem Gottesdienst immer in einer Kirche einen kleinen "Weihnachtsmarkt". So sind wir am ersten Advent (29.11.) in Herz-Jesu, am zweiten Advent (6.12.) in St. Alexander, am dritten Advent (13.12.) in Heilig Kreuz und am vierten Advent (20.12.) in Zwölf Apostel zu finden.
Es wird auf jeden Fall immer etwas zum Mitnehmen geben und falls es die Situation zulässt, soll auch etwas für den Verzehr vor Ort angeboten werden. Der Erlös wird der Ministrantenkasse zu Gute kommen.

„Vergelt's Gott" für Ihre Spenden:

Corona-Kollekte (06.09.2020)	1.286,45 Euro
Kollekte Welttag d. sozialen Kommunikationsmittel (13.09.2020)	675,00 Euro
Diasporaopfer der Firmlinge (10.10.2020)	573,04 Euro
Kollekte am Gelöbnistag (11.10.2020 nur in St. Alexander)	445,91 Euro

ST. ALEXANDER

Nachruf für Magda Fink

Wer an unseren Pfarrei-Kindergarten St. Bernhard denkt, denkt unweigerlich auch an Magdalena Fink - Magda wurde sie von fast allen gerufen. Sie war viele Jahre bis zu ihrem Renteneintritt die Leiterin unseres Kindergartens und unzählige Kinder von Rastatt sind bei ihr in den Kindergarten gegangen. Viele Kolleginnen haben in der Praxis von ihr wertvolle Dinge gelernt. Magda galt als verantwortungsbewusste Frau, die mit beiden Beinen fest im Leben stand. Den Kindern, den Eltern und dem Personal war sie stets zugewandt. Sie war eine ehrliche, warmherzige, aufrechte und neuen Ideen gegenüber aufgeschlossene Kollegin. Letztendlich war sie größtenteils mitverantwortlich für den Neubau der Kita St. Bernhard. Sie besuchte ungezählte Stadtratssitzungen, in denen es um den Neubau ging und mit Begeisterung hat sie alle, die sie kannte dafür mobil gemacht und motiviert. Unzählige Aktionen wie Adventsbasare, Altpapiersammlungen u.v.m., die von ihr initiiert wurden und es war für sie selbstverständlich sich auch in ihrer Freizeit dafür einzubringen. Die Erlöse hieraus flossen in gute Investitionen für Spielsachen. Nicht zu vergessen sind die legendären Elternfaschingsfeiern, welche von Magda organisiert wurden und auch beim damaligen Pfarrer Bachstein sehr beliebt waren. Als gute Seele war Magda Fink nicht nur im Kindergarten, sondern auch in unserer Pfarrgemeinde sehr aktiv. Sie war in diversen Ausschüssen und Teams mit dabei, als Lektorin tätig und Mitglied bei der Frauengemeinschaft. Bei den Pfarrfesten half sie stets tatkräftig mit und meist fand man sie hinter dem Salatbüffet. Nach ihrem Renteneintritt half sie bei der Betreuung psychisch-kranker Menschen bei der Caritas mit. Geprägt durch ihre tiefe Religiosität hatte Magda eine mitreißende Art, ihren Glauben weiterzugeben.

Ihre schwere Krankheit hatte sie stark gezeichnet. Doch sie ertrug ihr Leiden tapfer und ohne zu klagen und wenn sie bei Besuchen gefragt wurde: „Magda, wie geht`s Dir denn?", war ihre Antwort meistens: „Frag nicht!"

Wir verdanken Magdalena Fink so vieles. Mit ihr ist eine großartige Frau gestorben. Wir wünschen ihr, dass sie jetzt im Himmel die liebende Gegenwart Gottes erfahren darf, an die sie so sehr geglaubt hat.

Möge Magda in Frieden ruhen. - Für die Kita St. Bernhard: Uli Just

Kath. Stadtkirche St. Alexander
Rastatt
Samstag, 28. November 2020
um 18.30 Uhr

Vorabend zum 1. Advent

Musikalisches Abendlob

(Wenn es die Corona-Situation erlaubt)

Kantorei St. Alexander
Leitung: Jürgen Ochs
Liturge: Kaplan Stefan Jaskolla

Anmeldung über das Pfarrbüro am
Freitag, 27.11.20 von 9 - 12 h und 15 - 18 h
Telefon: 40 636 112 oder 40 636 122

Informationen
Bezirkskantor Jürgen Ochs, Hauptstr. 41, 76437 Rastatt
Tel: 07222 – 150867 / Email: bk-juergen.ochs@web.de

HEILIG KREUZ

Frauengemeinschaft Hl. Kreuz

Eigentlich wollten wir vom Leitungsteam Ihnen einen verkleinerten Adventsbasar gemäß den Hygienevorschriften und sonstigen Regeln anbieten, aber da die Zahlen jetzt (Mitte Oktober) so rasant steigen, haben wir uns schweren Herzens zur Absage entschlossen.
Wir hoffen auf Ihr Verständnis. Die Frauen des Leitungsteams grüßen Sie alle herzlich, bleiben Sie gesund!

Spendenkonto des Kirchenbauvereins Heilig Kreuz
Sparkasse Rastatt-Gernsbach: BIC: SOLADES1RAS
IBAN: DE91 6655 0070 0000 4069 34

Nachrichten aus den Pfarreien

HERZ JESU

Teilen wie der Heilige Martin

Es ist eine schöne Tradition, dass wir beim Sonntagsgottesdienst zu St. Martin nicht mehr benötigte Kleidung für bedürftige Familien sammeln.
Diese möchten wir gerne beibehalten, auch wenn wir in diesem Jahr keinen Schatzsucher-Gottesdienst feiern können.
Wer also Kleidung und/oder Spielsachen hat, welche nicht mehr verwendet werden, kann diese gerne am Sonntag, den 15. November mitbringen und vor dem Gottesdienst an der Herz Jesu-Kirche im Münchfeld abgeben – bitte unter Einhaltung des Abstandes und mit einer Mund-Nasenbedeckung. Frau Stanicic von der Caritas wird die Sachen entgegen nehmen und sie direkt an bedürftige Familien in Rastatt weitergeben.
Im Voraus schon mal vielen Dank dafür!

Spendenkonto des Kirchenbauvereins Herz Jesu
VR-Bank in Mittelbaden eG Iffezheim: BIC: GENODE61IFF
IBAN: DE53 6656 2300 0074 7682 02

ZWÖLF APOSTEL

„Umkehr zum Frieden" - Nach Neuem Ausschau halten:
Ökumenische Friedensdekade vom 8. - 18. November 2020

„Umkehr zum Frieden": Vor dem Hintergrund der für 2020 ausgewählten Bibelstellen aus Hesekiel/Ezechiel 18 und Römer 12 versteht sich das Motto der diesjährigen Friedensdekade im Sinn von Neuausrichtung, und nicht als Umkehr im Sinn von Rückkehr.

Umkehr im Sinn von Neuausrichtung heißt sich umsehen, Ausschau nach Neuem halten, neue Wege suchen und damit auf etwas zugehen, was im Grunde schon da ist: Frieden.

Gott stellt uns Christinnen und Christen in die Verantwortung. Er mutet uns zu, für Frieden und Versöhnung einzutreten und Vertrauen zu wagen - in einer Welt, die oft erschreckend ist. Immer wieder müssen wir uns ein Herz fassen, wie Ezechiel schreibt, damit wir das Böse mit dem Guten überwinden, wie es im Römerbrief steht. Dabei dürfen wir uns davon getragen wissen, dass wir das nicht allein schaffen müssen, sondern dass Gott mit uns ist.

Diese Ermutigung steht im Mittelpunkt der Friedensdekade 2020. Seit Anfang der 80er Jahre findet die Ökumenische Friedensdekade regelmäßig im November während der zehn Tage vor dem Buß- und Bettag für ganz Rastatt in den beiden Kirchen auf dem Röttererberg statt.

Die Friedensgebete sind jeweils um 19 Uhr: Am MO/MI/FR 09./11./13./16.11. in der Johanneskirche und am DI und DO 10./12./17.11. in der Zwölf-Apostel-Kirche. Anmeldung ist nicht erforderlich.

ZWÖLF APOSTEL

Die Kirchplatzsanierung läuft

Mittlerweile ist die Kirchplatzsanierung schon gut vorangekommen und wir wünschen den Arbeiten weiterhin einen guten und unfallfreien Verlauf. Aus dem Stiftungsrat begleitet Jürgen Matheis die Baumaßnahme. Ihm sei ein großes Danke schön gesagt für sein Engagement.

Für die Gesamtmaßnahme sind 180.000 Euro veranschlagt, einschließlich einer Lagergarage. Großartig wäre es, wenn wir ein Drittel der Gesamtsumme, also 60.000 Euro, an Spenden zusammen bekommen würden.

Der Spendenstand Ende Oktober beläuft sich auf 20.400 Euro.

Darin eingeflossen ist u.a. die Spende der Rastatter Ministranten. Diese haben den alten Kirchplatz bemalt, Postkarten drucken lassen und diese gegen Spenden abgegeben. Dabei sind 861,48 Euro zusammen gekommen.

DANKE unseren Minis und den Spenderinnen und Spendern ☺

Die nächste Kirchplatzkollekte ist am 8.11.2020.

Herzliche Einladung zum Adventsbasar und Kuchenverkauf im Pfarrzentrum Zwölf Apostel zu Gunsten der Kirchplatzsanierung

Am Sonntag, 22. November 2020, veranstaltet die kfd Zwölf Apostel nach der Messe von 12 Uhr bis 16 Uhr einen Adventsbasar. Der Verkaufserlös kommt der Sanierung des Kirchplatzes zugute. Falls Sie Tannengrün, Weihnachtsdeko, Wolle oder Stoffreste abzugeben haben, freuen sich Manuela Söllner (Tel. 29825) oder Bettina Sparkes (Tel. 150281) über Ihren Anruf.

Der Kirchenbauverein wird am Sonntag, 22.11.2020, nach dem Gottesdienst im Kleinen Saal der Zwölf Apostel Pfarrei Kuchen zum Mitnehmen für den Sonntagskaffee anbieten. Wir hoffen, dass reger Gebrauch von diesem Angebot gemacht wird. Der Erlös dient zur Finanzierung des neuen Kirchvorplatzes. Wir freuen uns auf Sie! Heike Neuwirth, Kirchenbauverein

Spendenkonto des Kirchenbauvereins Zwölf Apostel
Sparkasse Rastatt-Gernsbach: BIC: SOLADES1RAS
IBAN DE96 6655 0070 0000 316828

ZWÖLF APOSTEL

Aus dem Gemeindeteam Zwölf Apostel

Beim Treffen des Gemeindeteams am 9. Oktober wurde zunächst über die Kirchplatz-Sanierung gesprochen, die ja inzwischen begonnen wurde. Der Kirchenbauverein wird zur Finanzierung beitragen und sammelt auch alle Spenden auf seinem Konto. Die Ministranten haben mit dem Verkauf von Postkarten bereits einen schönen Betrag eingenommen. (Es gibt noch Karten!) Für den 22. November ist ein Adventsbasar geplant, bei dem die KFD-Frauen mit Gebasteltem und Adventsgestecken, der Kirchenbauverein mit Kuchenverkauf weiter den Spendentopf füllen wollen. Weiter ging es um den Büchermarkt, die ökumenischen Friedensgebete, die Erstkommunion-Vorbereitung und die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit, wenn die üblichen geselligen Zusammenkünfte entfallen müssen. Alle Ideen werden kurzfristig nochmals auf ihre Sicherheit und Durchführbarkeit in Corona-Zeiten geprüft, was allen Beteiligten Geduld und Flexibilität abverlangt. Aber es ist uns wichtig, dass möglichst kein Gemeindemitglied sich vergessen und verloren fühlt, auch wenn die gewohnten Veranstaltungen dieses Jahr zum großen Teil wegfallen müssen. Bleiben wir miteinander in Kontakt! - Mechtild Huemerlehner

Wir trauern um Frau Gisela Schmälzle

Unser Jugendhaus St. Martin in Ottenhöfen erfreut sich großer Beliebtheit bei Gruppierungen unserer Seelsorgeeinheit und darüber hinaus. Dass dieses Haus so gut dasteht, verdanken wir auch der Familie Schmälzle, die unterhalb unseres Jugendhauses am Zieselberg wohnt.

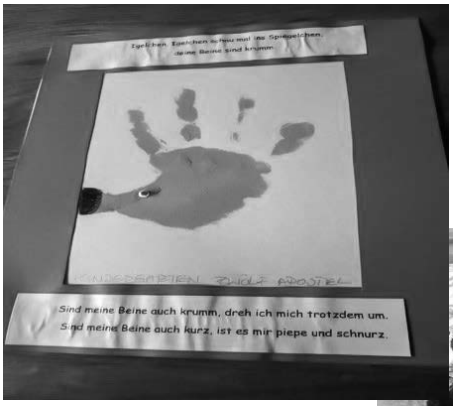
Über viele Jahre haben die Eheleute Schmälzle senior nach unserem Haus geschaut und es betreut, bevor die Eheleute Schmälzle junior diese Aufgabe übernommen haben. Für uns als Zwölf-Apostel-Pfarrei stellt das eine riesige Hilfe dar, wissen wir doch unser Haus vor Ort in guten Händen.

Vor kurzem nun ist Frau Gisela Schmälzle senior verstorben und wir möchten der Familie unsere herzliche Anteilnahme aussprechen. Wir danken Frau Schmälzle posthum für alle Sorge und alle Mühe um unser Jugendhaus St. Martin. Werner Kleinbub, unser Hüttenwart, hat an der Trauerfeier in Ottenhöfen teilnehmen können. Am Sonntag nach dem Martinsfest, am 15.11., feiern wir in Zwölf Apostel die Eucharistie für Frau Schmälzle und gedenken Ihrer dankbar im Gebet. – Ralf Dickerhof

ZWÖLF APOSTEL

Kindergärten basteln für Senioren der Gemeinde

In einer Gemeindeteamsitzung im August hat die Vorsitzende der Senioren Waltraud Weck berichtet, daß auf Grund der Coronasituation unter anderem auch keine Treffen für die Senioren der Gemeinde stattfinden können. Gemeinsam wurde überlegt wie man den Senioren stattdessen eine kleine Freude bereiten könnte. Recht schnell wurde die Idee geboren, die jüngsten der Gemeinde zu bitten für die ältesten der Gemeinde etwas zu malen oder zu basteln. Sowohl der Kindergarten Maria Königin als auch der Zwölf-Apostel Kindergarten waren sofort bereit unabhängig voneinander sich etwas zu überlegen. So sind zwei nette Kunstwerke in mehrfacher Ausführung entstanden, die jedem Mitglied der Seniorengemeinschaft zusammen mit einem Brief unseres Pfarrers rund um Erntedank zugeschickt wurden. Die Aktion ist bei den Senioren sehr gut angekommen. Es haben sehr viele angerufen und sich für die Überraschung bedankt. Vielen Dank an die beiden Kindergärten Zwölf Apostel und Maria Königin für die spontane Unterstützung.



Die Seite für Jugendliche / Junge Erwachsene

Rückblick auf die Firmung 2020

Gott sei Dank hat es die aktuelle Situation zugelassen, dass die Firmung dieses Jahr stattfinden konnte. So war es dann am 10. Oktober um 15 und um 17 Uhr soweit. In den zwei Gottesdiensten wurde 42 junge Menschen vom Pfarrer Dickerhof und vom Domkapitular Michael Hauser in Herz Jesu gefirmt. Die Hygienevorschriften erlaubten aber nur eine begrenzte Anzahl an mitfeiernden. So durfte jeder FirmandIn lediglich drei weitere Personen mit in den Gottesdienst nehmen. Es wurde auf ausreichend Platz zwischen den Familien, zur Band, zu den Ministranten und zu den Geistlichen geachtet. Die Firmanden hatten Namenschilder bekommen, damit der Pate nicht den Namen sagen muss und so weiter auf Abstand bleiben konnte. Zudem wurde jeder einzelne FirmandIn mit einem Wattepad gefirmt. Trotz all dieser Umstände waren es zwei schöne und kurzweilige Gottesdienste. Am Ende stand ein Corona gerechtes Gruppenbild auf dem Kirchplatz an, welches mit einer Drohne aufgenommen wurde. Da auch der Sektempfang nicht stattfinden konnte, bekamen die Firmanden noch ein kleines Präsent mit nach Hause um dort auf ihre Firmung standesgemäß anzustoßen. Die Firmvorbereitung war natürlich überschattet mit dem Lock down. Jugendgottesdienste konnte erst wieder im Sommer aufgenommen werden und auch das mittlerweile traditionelle Hütten Wochenende in Ottenhöfen hat nicht sattfinden können. Aber die Firmanden machten sich mit ihren Handys auf den Weg und suchten ein eigens gemachtes Geochaches auf, der von Marco Greipel vorbereitet wurde. Mit Hilfe von Koordinaten mussten die Firmanden verschieden Stationen in ganz Rastatt aufsuchen um dort eine Kiste zu finden. In dieser fanden sie die verschiedenen Perlen des Glaubens, die schon lange Bestand in der Rastatter Firmvorbereitung sind. Dazu gab es Impulsblätter und Aufgaben, die die Firmanden lösen mussten. Am Ende hatte sie alle Perlen des Glaubens beisammen und konnten so ihr Armband fertig stellen. Eine Woche vor der Firmung fand zudem der Versöhnungsabend in Herz Jesu statt. Dort bekundeten die Firmanden vor einem Priester, dass sie sich firmen lassen möchten sie hatten die Möglichkeit zu beichten.

Sonntag, 29. November, 18:00 Uhr: Jugendgottesdienst in Herz Jesu

Unsere Neugefirmten 2020:

Philipp Adler; Lars Balcarek; Francesca Brignoli; Sarah Caliebe; Fabian Dasinger; David Drewniok; Vanessa Dombek; Lukas Dombek; Ronja Stockhaus; Eva-Maria Fritz; Oliver Henika; Frauke Herm; Fabian Hollerbach; Fabian Jugas; Jonas Kaluza; Pascal Kamrad; Simon Klein; Saskia Knietsch; Amelie Knietsch; Rico Kochanek; Laura Koneczny; Kevin Lebioda; Celina Leucht; Jakob Lisius; Jessica Michalski; Michelle Michalski; Fabian Papst; Patrick Pasierb; Jeremy Retzler; Maximilian Romoth; Caroline Rothas; Saskia Schühle; Justin Schulz; Jonas Schwab; Jasmin Späth; Simon Smolin; Kaisa Strathausen; Davide Sutera; Lorenzo Urso; Madleen Vetsch; Marcel Wenzel; Evelyne Franke – ***HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND GOTTES SEGEN!***

Andere Zeiten - Adventskalender

Andere Zeiten – die besonderen Kalender für den Advent sind in der Citypastoral eingetroffen! Mit wunderbaren Texten, Esprit und Humor, mit Spannung und Geschichten die von „anderen Zeiten" erzählen. Eine ganz besondere Variante bietet sich für Kinder an, um in die Adventszeit 2020 zu erleben.
Natürlich gibt es wie gewohnt Karten und Kerzen, Bücher und Geschenkideen in der Citypastoral.

Nikolausaktion:

Der Nikolausbesuch zuhause in den Familien ist über die Jahre zu einer festen Tradition der Citypastoral geworden. Jedes Jahr gab es neue Höchststände an Besuchen – darüber freuen wir uns sehr.
Auch 2020 wagen wir uns an die Aktion – trotz Corona.
Aber 2020 müssen wir flexibel sein wie nie zuvor – wegen Corona!
Anmeldungen dürfen gerne per Email an Pastoralreferent Andreas Freund gehen: andreas.freund@kath-rastatt.de
Aktuell lässt sich keine zuverlässige Vorhersage treffen, wie die Situation am 05./06.12.20 sein wird.
Wir planen mit Mundschutz und auf Abstand.
Wo es möglich ist, überlegen wir im Freien zu bleiben oder an der Haustüre.
Im Falle einer kurzfristigen Absage z.B. aufgrund neuer Vorgaben, bitten wir um Verständnis.

„Priester werden?!“
Informations- und Begegnungstage 2020

Vom 7. bis 8. November 2020 finden im Freiburger Priesterseminar Informationstage statt. Diese Veranstaltung bietet die Möglichkeit die Verantwortlichen und die Studenten des Priesterseminares kennenzulernen, Informationen über die Ausbildung zum Priester zu erhalten, an Gebetszeiten und am Patrozinium teilzunehmen und sich über Fragen der Berufung, der Lebensform und des geistlichen Lebens auszutauschen. Eingeladen sind junge Männer ab 16 Jahren, die sich für das Theologiestudium und den Priesterberuf interessieren. Information & Online-Anmeldung: Diözesanstelle Berufe der Kirche, Schoferstr. 1, 79098 Freiburg, Telefon: 0761/2111-270, www.berufe-der-kirche-freiburg.de

Freiburger Orientierungsjahr

Freiburger Orientierungsjahr

Schule – und dann? Wer eine Antwort für sich sucht, ist beim "Freiburger Orientierungsjahr" (FOJ) richtig: In den ersten sechs Monaten: **Sprachen** (zwei aus: Latein, Griechisch, Hebräisch, Spanisch & Italienisch), **Theologie, Philosophie, IT/Musik** (Instrument oder Stimmbildung), **Erlebnispädagogik, Spiritualität & Exkursionen** (Rom, Assisi u.a.)**.** Dann folgen sechs individuelle Monate: **Freiwilligendienst** (FSJ), Studienbeginn…. Du entscheidest. Wir begleiten Dich mit Extras. Wer ein FSJ mitbringt, beendet sein FOJ bereits nach dem ersten Halbjahr mit der Romfahrt.

Angesprochen sind junge Frauen und Männer **(17-25 Jahre)** mit einem ersten Interesse am Theologiestudium. Die Studienwahl bleibt dennoch offen, jedoch bieten die Qualifikationen vor allem für ein späteres Theologiestudium relevante Vorteile. - Kosten je nach Unterkunft (**WG oder selbstorganisiert**): 160–420 Euro monatlich. BAföG-Förderung im ersten Halbjahr ist grundsätzlich möglich (max. 585€). Im zweiten Halbjahr erhält man für ein FSJ Taschengeld (380€), zudem Kindergeld (204€). Nähere Informationen unter www.freiburger-orientierungsjahr.de oder direkt bei: Freiburger Orientierungsjahr, Bernhard Pawelzik, Kartäuserstr. 41, 79102 Freiburg, 0761-55728845, mail@freiburger-orientierungsjahr.de

Kikeriki

Heilige und wir

Am 1. November stehen die Heiligen im Mittelpunkt. „Allerheiligen" heißt der Feiertag in der katholischen Kirche, den es seit rund 1.300 Jahren gibt. Auch die evangelische Kirche kennt ihn, bei ihr heißt der Tag „Gedenktag der Heiligen". Heilige sind also nicht nur eine katholische Sache, auch wenn in der katholischen Kirche die Heiligen eine größere Rolle spielen als in der evangelischen Kirche.

Was sind nun Heilige? Spontan würden wahrscheinlich ganz viele Menschen sagen: Heilige, das sind ganz besonders fromme Menschen, die nie etwas falsch gemacht haben. Das ist natürlich Unsinn, denn alle Menschen machen Fehler. Auch die, die wir heute als heilig bezeichnen, haben in ihrem Leben Fehler gemacht. Was also sind nun Heilige?

Im Neuen Testament, in den Briefen des Apostels Paulus, sind alle, die an Christus glauben, Heilige – dann wären wir das auch. Das ist ein schöner Gedanke. Wir sind Heilige, wenn wir an Christus glauben und versuchen, nach seinem Willen zu leben. Heißt: Wenn wir lieben. Gott und die Menschen. Wenn wir es versuchen – mit allen Fehlern. Denn Heilige sind nicht fehlerlos. Wir sind Heilige, auch wenn von uns keine Statuen aufgestellt werden. Plätze wären noch frei.

Foto: Michael Tillmann

Wir feiern St. Martin

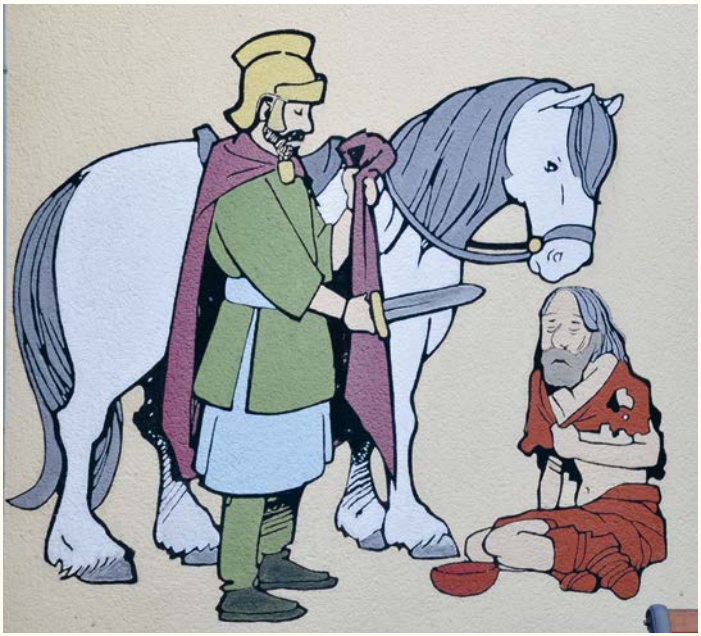
Liebe Kinder,

am **Mittwoch, 11. November** feiern wir den heiligen Bischof Martin. Nicht mit einem Martinsumzug ☹, aber mit Martinsfeiern ☺ In der **Herz-Jesu-Kirche** im Münchfeld in der Stadionstraße 3.

Die Martinsfeiern sind um **16 Uhr, 17 Uhr und um 18 Uhr** und es wäre schön, wenn ihr mit dabei wärt. Dann können wir zusammen die Geschichte von St. Martin anschauen, Martinslieder hören und zu Jesus beten. Auf keinen Fall dürft ihr eure Martinslaternen vergessen. Und wenn ihr die Kirche verlasst, dürft ihr euch auf eine feine Brezel freuen ☺.

Kommt ihr? Super! Dann einfach **am Samstag, 7. November anmelden.** Von 10–12 Uhr. Entweder unter Tel. 40 63 61 12 oder Tel. 40 63 61 22.

Dann sehen wir uns am Martinstag. Es freut sich auf euch
Euer Pfarrer Ralf Dickerhof



Wandbild mit dem hl. Martin und dem Bettler,
Katholischer St.-Martin-Kindergarten Bad Bergzabern *(wikimedia)*

Zu guter Letzt ...

www.kath-rastatt.de

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11164-2002-1001

RECYCLED
Papier
FSC® C106855